

**Deutsch-Studenten zum Einstieg in das Schuljahr 2025/26
vom 26.-28.08.2025**

Wir hoffen, dass ihr schöne Ferien hattet und nun mit viel Elan die folgenden Aufgaben erarbeiten könnt. Diese sollen euch die Möglichkeit geben, dass ihr euch in den kommenden drei Tagen mit der deutschen Sprache intensiver befasst, so dass euer Schuljahresbeginn 25/26 möglichst optimal verläuft. Wir haben für euch Aufgaben zusammengestellt, mit denen ihr euch im Durchschnitt täglich 4-8 Stunden befassen werdet. Die einen sind etwas schneller und die anderen arbeiten etwas langsamer. Es kommt uns nicht auf die Zeit an, sondern darauf, dass ihr euch möglichst mit Sorgfalt und mit Spaß dieser Aufgaben annehmt.

Jahrgangsstufe 9 (a,b,c und n)

Aufgabe 1:

Argumentativer Leserbrief aufgrund eines Sachtextes

Nimm in einem Leserbrief Stellung zum Artikel „*Wenn die Schule überwacht*“ aus der „*tageszeitung*“ (www.taz.de/Hamburg-installiert-Kameras) vom März 2023.

Formuliere deine These und begründe sie durch drei Argumente. Veranschauliche diese Argumente durch Beispiele. Gehe dabei auch auf Argumente des Artikels ein und bekräftige sie oder widerlege sie.

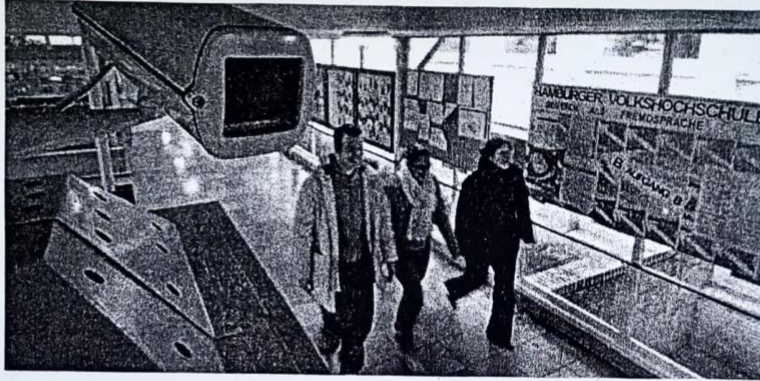
Tipp:

- Markiere Argumente im Text.
- Sammle deine Ideen in einem Schreibplan.
- Lasse immer eine Zeile frei.
- Vermeide Wiederholungen und Parallelismen.
- Fußnoten sind nicht erlaubt.
- Zähle am Ende deine Wörter. Schreibe dazu über jedes zehnte Wort mit Bleistift die entsprechende Summe {10, 20, 30...}.

Hamburg installiert Kameras an Schulen

Wenn die Schule überwacht

348 Kameras sollen an 56 Hamburger Schulen für Sicherheit sorgen. Mit welchem Erfolg, kann der Senat nicht beantworten.



Jeder Schritt auf Band: die staatliche Handelsschule Berliner Tor überwacht ihren Eingangsbereich

Foto: dpa

HAMBURG taz | Kameras an Hamburger Schulen „unverzüglich abzumontieren“, fordert die FDP-Fraktion nach einer Senatsantwort auf ihre kleine Anfrage zum „Datenschutz an Schulen“. Demnach sind laut Senat aktuell 348 Videokameras an Schulen im Einsatz, neun mehr als im Vorjahr. 18 dieser Kameras haben laut Behörde Monitore, zum Beispiel zur Überwachung eines Eingangsbereichs. Beim Rest würden die Aufnahmen in der Regel für sechs Wochen gespeichert (siehe Kasten). Hinzu kämen 86 Kamera-Attrappen.

Es handele sich bei dieser Videoüberwachung um „einen massiven Eingriff in die Grundrechte, zumal an einem so sensiblen Ort wie einer Schule“, kritisierte Anna von Treuenfels-Frowein, die datenschutz- und schulpolitische Sprecherin der FDP-Fraktion. Die Senatsantwort habe gezeigt: „Die Überwachung von Schulen mit Kameras hat offenbar überhaupt keinen Nutzen.“

Am Sonntag hatte der Senat mitgeteilt, die Kameras würden eingesetzt, „um konkrete Gefahren für die persönliche Sicherheit von Schülern und Lehrkräften sowie Einbrüche in Schulgebäude und Sachbeschädigungen zu verhindern“. Wie oft die Kameras in Schulen bei der Aufklärung von Sachbeschädigungen hätten helfen können, konnte der Senat jedoch nicht beantworten.

Die benötigten Daten würden bei der Polizei nicht gesondert statistisch erfasst. Und: „In keinem der im Jahr 2016 durch die Schulen gemeldeten Fälle von Sachbeschädigung ist aufgrund einer erfolgreichen Videoüberwachung erfolgreich Schadensersatz geltend gemacht worden“, heißt es weiter.

1,5 Millionen Euro Schäden durch Sachbeschädigungen

Bezahlt werden die Kameras aus dem Budget der Schulen. Diese müssen die Überwachung beantragen, laut Schul-

Datenschutzverordnung muss es zuvor „zu der Verletzung von Rechtsgütern an dieser Schule gekommen sein“.

KAMERAS AN SCHULEN

An insgesamt 56 der 408 Schulen Hamburgs sind 348 Videokameras im Einsatz:

330 davon laufen ohne Monitor, die Bilder werden auf einer „Black Box“ gespeichert und nur bei Bedarf angeschaut.

Gelöscht werden die Aufzeichnungen in der Regel nach sechs Wochen.

Zugang hat nur die Schulleitung und von ihr autorisierte Personen.

Rechtlich regelt dies §31 Abs. 4 des Hamburgischen Schulgesetzes und §§16–22 der Schul-Datenschutzverordnung.

Tonaufnahmen sind in Schulen nicht erlaubt.

Begrenzt ist die Überwachung an Schultagen grundsätzlich auf die Zeit von 16 Uhr bis 8 Uhr.

Nicht zulässig ist die Überwachung in Klassen- und Lehrerzimmern, Toiletten oder Umkleiden.

Aus einer Senatsantwort von 2015 geht hervor, dass in den Jahren 2014 und 2015 bei 282 der 408 allgemeinbildenden Schulen Hamburgs Vandalismus oder Sachbeschädigungen vorkamen. 2014 beliefen sich die Schäden dadurch auf etwa 1,5 Millionen Euro. An 56 der 408 Schulen sind laut Schulbehörde Kameras installiert – und zwar nicht nur an Schulen in sozial benachteiligten Stadtteilen.

Der Hamburger Kriminologe Nils Zurawski, der zu Videoüberwachung forscht, erklärte der taz: „Ich weiß nicht, ob in dem geschützten Raum Schule Videoüberwachung sein muss.“ Die Schüler hätten keine Wahl, es bestehe Schulpflicht. „Um leere Gebäude zu schützen, ist die Technik durchaus sinnvoll“, so Zurawski. Anderes sei es bei der Sicherheit von Lehrern und Schülern. „Hier geht es wohl eher um eine Symbolwirkung.“

Quelle: www.taz.de/Hamburg-installiert-kameras/ März 2023

der Senat: die Landesregierung

FDP: Freie Demokratische Partei

-e Fraktion: Zusammenschluss

Aufgabe 2:

Stammformen von Verben

a) Schreibe dir die „Kniffligen Verben“ auf Karteikarten, indem du jeweils auf die Vorderseite das isolierte Verb im Infinitiv schreibst (z.B. schreiben) und auf die Rückseite die entsprechenden Standardformen (er schreibt, schrieb, hat geschrieben).

Verwende diese Karteikarten zum häufigen Wiederholen. Wir werden sie auch regelmäßig im Unterricht einsetzen.

b) Schreibe nun 20 Sätze mit je einem dieser Verben. Variiere dabei die Person, den Numerus (Singular/Plural), den Modus (Indikativ/Konjunktiv), das Tempus und das Genus verbi (Aktiv/Passiv).

Aus: Deutschbuch 8

Knifflige Verben im Überblick

	Infinitiv	Präsens	Präteritum	Perfekt
	anfangen	du fängst an	er fing an	er hat angefangen
	beginnen	du beginnst	sie begann	sie hat begonnen
	beißen	du beißt	er biss	er hat gebissen
	bekommen	du bekommst	sie bekam	sie hat bekommen
5	besprechen	du besprichst	er besprach	sie haben besprochen
	bieten	du bietest	er bot	er hat geboten
	bitten	du bittest	sie bat	sie hat gebeten
	bleiben	du bleibst	sie blieb	sie ist geblieben
	brennen	du brennst	es brannte	es hat gebrannt
10	bringen	du bringst	sie brachte	sie hat gebracht
	dürfen	du darfst	er durfte	er hat gedurft
	einladen	du lädst ein	sie lud ein	sie hat eingeladen
	erschrecken	du erschrickst	er erschrak	er ist erschrocken
	essen	du isst	er aß	er hat gegessen
15	fahren	du fährst	sie fuhr	sie ist gefahren
	fallen	du fällst	er fiel	er ist gefallen
	fangen	du fängst	sie fing	sie hat gefangen
	finden	du findest	er fand	er hat gefunden
	fliegen	du fliegst	sie flog	sie ist geflogen
20	fließen	es fließt	es floss	es ist geflossen
	geben	du gibst	er gab	er hat gegeben
	gehen	du gehst	er ging	er ist gegangen
	gelingen	es gelingt	es gelang	es ist gelungen
	genießen	du genießt	sie genoss	sie hat genossen
25	geschehen	es geschieht	es geschah	es ist geschehen
	greifen	du greifst	sie griff	sie hat gegriffen
	haben	du hast	er hatte	er hat gehabt
	halten	du hältst	sie hielt	sie hat gehalten
	heben	du hebst	er hob	er hat gehoben
30	heißen	du heißt	sie hieß	sie hat geheißen
	helfen	du hilfst	er half	er hat geholfen
	kennen	du kennst	sie kannte	sie hat gekannt
	kommen	du kommst	sie kam	sie ist gekommen
	können	du kannst	er konnte	er hat gekonnt
35	lassen	du läßt	sie ließ	sie hat gelassen
	laufen	du läufst	er lief	er ist gelaufen
	leiden	du leidest	sie litt	sie hat gelitten

	Infinitiv	Präsens	Präteritum	Perfekt
	lesen	du liest	er las	er hat gelesen
	liegen	du liegst	er lag	er hat gelegen
40	lügen	du lügst	es log	es hat gelogen
	mögen	du magst	sie mochte	sie hat gemocht
	nehmen	du nimmst	er nahm	er hat genommen
	raten	du rätst	sie riet	sie hat geraten
45	rennen	du rennst	es rannte	es ist gerannt
	riechen	du riechst	er roch	er hat gerochen
	rufen	du rufst	er rief	er hat gerufen
	scheinen	du scheinst	sie schien	sie hat geschienen
	schieben	du schiebst	sie schob	sie hat geschoben
	schlafen	du schläfst	er schlief	er hat geschlafen
50	schleichen	du schleichst	es schlich	es ist geschlichen
	schließen	du schließt	sie schloss	sie hat geschlossen
	schneiden	du schneidest	er schnitt	er hat geschnitten
	schreien	du schreist	er schrie	er hat geschrien
	schwimmen	du schwimmst	er schwamm	er ist geschwommen
55	sehen	du siehst	sie sah	sie hat gesehen
	sein	du bist	er war	er ist gewesen
	singen	du singst	er sang	er hat gesungen
	sitzen	du sitzt	sie saß	sie ist /hat gegessen
	sprechen	du sprichst	sie sprach	sie hat gesprochen
60	springen	du springst	es sprang	es ist gesprungen
	stehen	du stehst	er stand	er ist/hat gestanden
	stoßen	du stößt	er stieß	er hat gestoßen
	streiten	du streitest	sie stritt	sie hat gestritten
	treffen	du triffst	sie traf	sie hat getroffen
65	treten	du trittst	sie trat	sie hat getreten
	tun	du tust	sie tat	sie hat getan
	vergessen	du vergisst	sie vergaß	sie hat vergessen
	verlieren	du verlierst	er verlor	er hat verloren
	verzeihen	du verzeihst	sie verzieh	sie hat verziehen
70	wachsen	du wächst	er wuchs	er ist gewachsen
	werden	du wirst	sie wurde	sie ist geworden
	wissen	du weißt	sie wusste	sie hat gewusst
	wollen	du willst	sie wollte	sie hat gewollt
	ziehen	du ziehst	er zog	er hat gezogen

Aufgabe 3:

Substantive und ihre Standardformen

a) Schreibe dir die „100 häufigsten Substantive“ auf Karteikarten, indem du jeweils auf die Vorderseite das isolierte Substantiv im Nominativ Singular schreibst (z.B. Haus) und auf die Rückseite die entsprechenden Standardformen (das Haus, des Hauses, die Häuser).

Verwende diese Karteikarten zum häufigen Wiederholen. Wir werden sie auch regelmäßig im Unterricht einsetzen.

b) Schreibe nun 20 Sätze mit je einem dieser Substantive. Variiere dabei den Kasus (Nominativ, Genitiv usw.) und den Numerus.

Hier ist eine alphabetisch sortierte Liste von 100 häufigen Substantiven, mit denen Schüler im schulischen Alltag oft konfrontiert sind – also typische Begriffe aus Unterricht, Schulorganisation und Lernmaterialien.

100 häufige Substantive im schulischen Alltag (alphabetisch)

1. Agenda	26. Foto	51. Liste	76. Schultasche
2. Akte	27. Frage	52. Mappe	77. Sekretariat
3. Arbeitsblatt	28. Freund	53. Markierung	78. Seminar
4. Aufgabe	29. Freundin	54. Material	79. Smartboard
5. Aufsatz	30. Füller	55. Medien	80. Sozialkunde
6. Ausflug	31. Galerie	56. Mensa	81. Sport
7. Ausweis	32. Garderobe	57. Mittagspause	82. Stunde
8. Bleistift	33. Glas	58. Note	83. Stundenplan
9. Block	34. Hausaufgabe	59. Notiz	84. Schüler
10. Buch	35. Heft	60. Ordnung	85. Schülerin
11. Bus	36. Hinweis	61. Pausenhof	86. Tafel
12. Computer	37. Hörsaal	62. Plan	87. Technik
13. Deutsch	38. Idee	63. Präsentation	88. Test
14. Diktat	39. Internet	64. Prüfung	89. Thema
15. Dokument	40. Klasse	65. Protokoll	90. Uhr
16. Drucker	41. Klassenarbeit	66. Projekt	91. Unterricht
17. Durchsage	42. Klassenzimmer	67. Pult	92. Unterrichtsstunde
18. Elternabend	43. Kollegium	68. Raum	93. Unterrichtsmaterial
19. Fach	44. Kopie	69. Rechner	94. Vortrag

20. Fachraum	45. Korrektur	70. Referat	95. Wandtafel
21. Fachschaft	46. Kurs	71. Regel	96. Wasser
22. Fenster	47. Lehrer	72. Rucksack	97. Wörterbuch
23. Ferien	48. Lehrerin	73. Schule	98. Zensur
24. Flur	49. Lernziel	74. Schulhof	99. Zeugnis
25. Form	50. Linie	75. Schuljahr	100. Zimmer

Viel Erfolg bei der Arbeit!

Und dann einen guten Start ins neue Schuljahr!